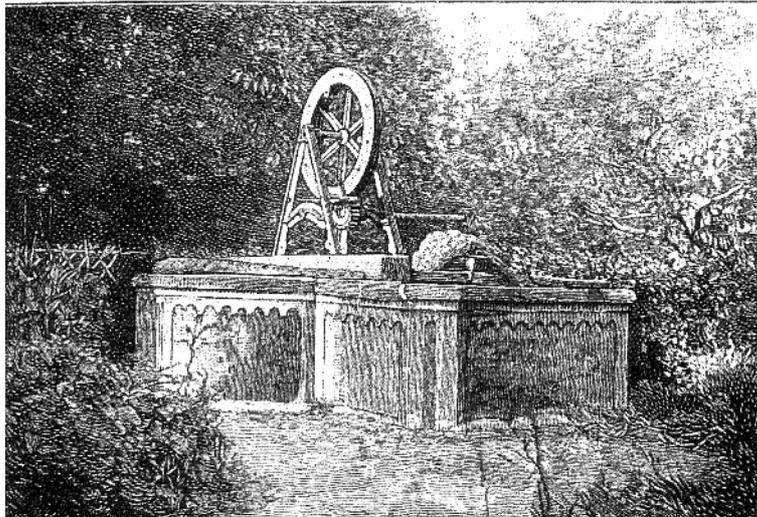


# Historische Wasserversorgungsanlagen vom Großherzogtum Luxemburg bis zum Leininger Land



**MITTEILUNGEN der Höhlenforscherguppe Karlsruhe**

---

**Heft 20**

# MITTEILUNGEN der Höhlenforscherguppe Karlsruhe

ISSN 0941 - 8628

bisher erschienen:

1977	Heft 1	Katasterarbeit
1978	Heft 2	Speläo-Südwest 1978 in Niedersimten
1980	Heft 3	Gruppentätigkeit
1983	Heft 4	Röhrenstrukturen und röhrenförmige Höhlen im pfälz. Buntsandstein
1985	Heft 5	Der Brunnenstollen bei Trippstadt
1987	Heft 6	Höhlen und Felsdächer auf den Kartenblättern 6514 und 6515
1988	Heft 7	Höhlen und Felsdächer des Kartenblattes 6614 Neustadt/Weinstraße
1990	Heft 8	Medizin in der Höhlenforschung
1990	Heft 9	Ausbildung in der HFG - Skriptenband 1 -
1991	Heft 10	Ausbildung in der HFG - Skriptenband 2 -
1992	Heft 11	Einführung in die Biospeläologie mit Schwerpunkt Deutschland
1993	Heft 12	Biogene Strukturen des Kreidesand- und Buntsandsteins
1994	Heft 13	30 Jahre Höhlenforscherguppe Karlsruhe
1996	Heft 14	Höhlen der Ardèche
1996	Heft 15	Speläo-Südwest 1996 in Oberwürzbach
1999	Heft 16	Höhlen im französischen Jura
2003	Heft 17	Studerbildschacht
2004	Heft 18	Brunnen in Rheinhessen und der Pfalz
2008	Heft 19	Speläo-Südwest 2008 in Niederschlettenbach
2008	Heft 20	Historische Wasserversorgungsanlagen von Luxemburg bis Leininger Land

Herausgeber: Höhlenforscherguppe Karlsruhe  
Mainzer Str. 29  
D - 76199 Karlsruhe

Copyright: Nachdruck und Vervielfältigung, auch von Teilen, sind nur mit  
Genehmigung des Verfassers zulässig

# Historische Wasserversorgungsanlagen vom Großherzogtum Luxemburg bis zum Leininger Land

Zusammengestellt von Hans Klose,  
Erich Knust und Hans Weber

Die Autoren sind zu den einzelnen Kapiteln genannt und ihre Adressen in der Einleitung aufgeführt.

Die Gauß-Krüger- bzw. UTM-Koordinaten einzelner Brunnen, Zisternen und sonstiger Örtlichkeiten sind einer Tabelle in der Zusammenfassung zu entnehmen, soweit sie nicht im jeweiligen Kapitel angegeben sind.

Am Ende eines jeden Kapitels finden sich

- die Quellenangaben, auf die im Text mit [ ... ] hingewiesen wird,
- die Bemerkungen, auf die im Text mit < ... > hingewiesen wird sowie
- ggf. eine Fotodokumentation.

Foto Titelseite: Der Brunnen des Klosters Limburg um 1892, aus W. Manchot, Kloster Limburg an der Haardt, eine bauwissenschaftliche und geschichtliche Abhandlung, herausgegeben vom Mannheimer Altertumsverein 1892

Mitteilungen der Höhlenforscherguppe Karlsruhe	Heft 20 ISSN 0941-8628	Seite 1 - 123		Abb. 100	Karlsruhe 2008
---	---------------------------	------------------	--	-------------	-------------------

Inhalt	Seite
1. Zusammenfassung / résumé / abstract	2
2. Einleitung	5
3. Der Brunnen der Burg Hollenfels im Großherzogtum Luxemburg	8
4. Schachtbrunnen in Städten und Dörfern	13
5. Brunnen in Kirchheimbolanden	19
6. Brunnen mit Parallelschacht in Kirchheimbolanden und in Oppenheim / Rhein	25
7. Die Wasserversorgung des Dorfes, der Hofgutes und der Burg Battenberg	38
8. Die Mikwe in Herxheim am Berg	42
9. Der Brunnen des Klosters Limburg bei Bad Dürkheim	46
10. Die Wasserversorgung der Hardenburg bei Bad Dürkheim	76

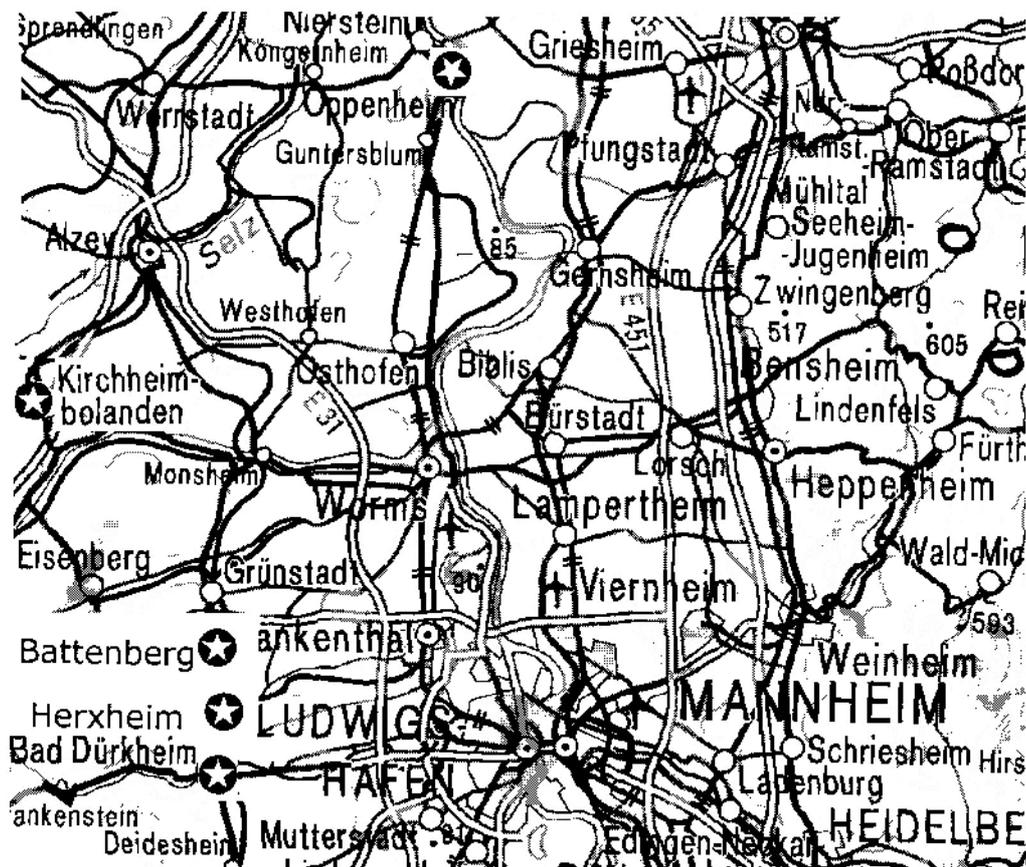


Abb. 1: Ausschnitt der Karte „Bundesrepublik 1:1,1 Mio (aus TOP50 Rheinland-Pfalz)“ : Etwa 150 km westlich befindet sich im Großherzogtum Luxemburg der Hollenfelsbrunnen (Kapitel 3); die übrigen Wasserversorgungsanlagen (Kapitel 4 bis 10) liegen in bzw. bei den mit ★ bezeichneten 5 Orten